

WILLKOMMEN

zum Informationsabend

Mein Kind kommt in die Schule

ELKE HORN, REKTORIN

CLAUDIA KULOZIK, LEHRERIN



16.01.2025

Ablauf

- 1) Gesetzliche Bestimmungen
- 2) Gebundene Ganztagsklasse / Mittagsbetreuung / Hort
- 3) Termine
- 4) Schulfähigkeit
 - Soziale Voraussetzungen – Kognitive
 - Voraussetzungen – Motorische Voraussetzungen
- 5) Schulische Alternativen
- 6) Fragen

Gesetzliche Bestimmungen

- Eltern sind verpflichtet, ihr schulpflichtiges Kind an einer öffentlichen, ersatzweise privaten Grundschule anzumelden.
- Die Schulleitung der Grundschule nimmt ein Kind auf, das schulfähig ist. (Schulfähigkeitskriterien, Best. der VSO, BayEUG). Es werden keine spezifischen Kenntnisse beim Kind vorausgesetzt.
- Über die Aufnahme eines Kindes entscheidet letztlich die Schulleitung. Diese Regelung gilt für reguläre Einschulungen, Zurückstellungen und vorzeitige Einschulungen.
- Ggf. wird der sonderpädagogische Förderbedarf von der Schule festgestellt, ein sonderpädagogisches Gutachten ist nur erforderlich, wenn ein besonderer Förderort festgelegt werden soll.
- Kinder mit unzureichenden Deutschkenntnissen, die keinen Vorkurs im Kindergarten oder Grundschule besucht haben, können für ein Jahr vom Unterricht zurückgestellt werden.

Aufnahme in die Grundschule zum Schuljahr 2025 / 26

Beginn der Schulpflicht:

- a) regulär: geboren bis 30. Sept. 2019 für alle Kinder
- b) auf Antrag: geboren ab 1. Okt. 2019 auf Antrag
der Eltern

im Vorjahr zurückgestellt bzw. zurückgetreten	regulär schulpflichtig	auf Antrag	auf Antrag mit Gutachten
Geburtsdatum 01.10.2017 - 30.09.2018	Geburtsdatum 01.10.2018 - 30.09.2019	Geburtsdatum 01.10.2019 - 31.12.2019	Geburtsdatum ab 01.01.2020

Überprüfung der Schulfähigkeit im Schulspiel

<p>Keine weitere Zurückstellung möglich!</p> <p>➤ Überprüfung des sonderpädagogischen Förderbedarfs</p>	<p>➤ Einschulung</p> <p>➤ Intensivtestung</p> <p>➤ Zurückstellung, wenn kein sonderpädagogischer Förderbedarf vorliegt</p> <p>Kinder, die im Juli, August oder September 2018 geboren sind, werden auf Wunsch der Eltern nicht eingeschult. (Korridorkinder)</p>	<p>➤ Einschulung</p> <p>➤ Intensivtestung</p> <p>➤ Ablehnung, wenn die Voraussetzungen für eine Aufnahme nicht gegeben sind (keine Zurückstellung!)</p>	<p>Schulpsychologisches Gutachten erforderlich!</p> <p>➤ Einschulung</p> <p>➤ Ablehnung, wenn die Voraussetzungen für eine Aufnahme nicht gegeben sind (keine Zurückstellung!)</p>
---	--	---	--

Gebundene Ganztagsklasse / Mittagsbetreuung / Hort

	Gebundene Ganztagsklasse	Mittagsbetreuung (Angaben ohne Gewähr)	Hort (Angaben ohne Gewähr)
Zeiten	Mo.– Do.: 7.30 - 15.30 Uhr Fr.: bis 13.05 Uhr (Freitag kein Mittagessen)	Im Anschluss an den Unterricht montags bis freitags bis längstens bis 16.00 Uhr	Im Anschluss an den Unterricht montags - donnerstags bis 17.00 Uhr freitags bis 16.30 Uhr
Flexibilität	Zeiten sind verpflichtend! Keine außerschulischen Kurse während der Unterrichtszeit möglich. Ausnahme: medizinisch notwendige Therapien	Zeiten sind flexibel , d.h. tageweise bzw. stundenweise buchbar	Zeiten sind verbindlich , d.h. Abholung erst ab 16.00 Uhr möglich

	Gebundene Ganztagsklasse	Mittagsbetreuung (Angaben ohne Gewähr)	Hort (Angaben ohne Gewähr)
Konzept	Rhythmisierter Unterricht (über den Tag verteilt) mit Zusatzangeboten	Vormittags: Unterricht in der Schule Nachmittags: Betreuung in der MiB	Vormittags: Unterricht in der Schule Nachmittags: Betreuung im Hort
Hausaufgaben	im Stundenplan integrierte Hausaufgabenzeit (Lernen für Proben und Lesen muss daheim stattfinden!)	Hausaufgabenzeit verpflichtend (Mo - Do 14.00 - 15.00 Uhr)	Hausaufgabenzeit verpflichtend (Mo - Do 15.00 - 16.00 Uhr)
Personal	Lehrkräfte und externes Personal	pädagogisch erfahrenes Personal	pädagogisch qualifiziertes Personal

	Gebundene Ganztagsklasse	Mittagsbetreuung (Angaben ohne Gewähr)	Hort (Angaben ohne Gewähr)
Ferien	teilweise Ferienbetreuung! - kostenpflichtig! Anmeldung über unsere Ganztagskoordinatorin Fr. Zimmermann	teilweise Ferienbetreuung - kostenpflichtig!	max. 30 Schließtage kostenpflichtig!
Essen	Teilnahme verpflichtend	Teilnahme freiwillig	Teilnahme verpflichtend
Kosten	Nur Essensgeld ca. 80€ im Monat + ggf. Materialgeld für Zusatzangebote	monatlich zw. 41,00 € und 145,50 € (je nach Anzahl der Tage und Buchungszeiten + ggf. Essensgeld + Spielegeld + Getränkegeld	monatlich zw. 144,50 € und 189,50 € (je nach durchschnittlicher Stundenanzahl am Tag) + ggf. Essensgeld + Spielegeld + Getränkegeld

	Gebundene Ganztagsklasse	Mittagsbetreuung (Angaben ohne Gewähr)	Hort (Angaben ohne Gewähr)
Aufnahme	Entscheidung der Schulleitung	Entscheidung des Trägers (Gemeinde Neufahrn)	Entscheidung des Trägers (Gemeinde Neufahrn) siehe Homepage
Anmeldung bei allen drei Angeboten	bis Freitag, den 14.03.2025	bis Freitag, den 14.03.2025	bis Freitag, den 14.03.2025
Kündigung	Anmeldung verbindlich für ein Schuljahr, dann fortlaufend falls keine Abmeldung der Eltern erfolgt	Jederzeit aus wichtigem Grund zum Monatsende kündbar	Jederzeit aus wichtigem Grund zum Monatsende kündbar
Gruppenzu - sammensetzung	Klassenverband	altersgemischt schulübergreifend	altersgemischt schulübergreifend

Termine

31. Januar 25 (Freitag)	Abgabe Datenerfassungsblatt, Einwilligung Schulmanager (Briefkasten oder Sekretariat)
12. Februar 25 (Mittwoch)	Schnupperstunde mit Erzieherinnen während der KiGa - Zeit ! Kinder, die nicht an einem Neufahrer KiGa sind, müssen von Eltern gebracht werden, bitte davor telefonisch anmelden !
27. Februar 25 (Donnerstag)	Schulspiel für einzelne Kinder (betreffende Kinder werden angeschrieben, bekommen einen Terminvorschlag, Eltern bringen Kinder an die Schule, Rückmeldung zur Schulreife)
11. März 25 (Dienstag)	Intensivtestung (betreffende Kinder bekommen Bescheid)
10. März 25 - 14. März 25 (Montag - Freitag)	Schuleinschreibung von 8.00 - 12.00 Uhr und Mi und Do von 13.00 - 15.30 Uhr (nur Elternteil, mit Unterlagen, ohne zukünftiges Schulkind)
16. September 25 (Dienstag)	1. Schultag; Info zu genauer Uhrzeit folgt

Schulfähigkeit

Mein Kind kommt in die Schule...



Wenn ein Kind das letzte Jahr im Kindergarten verbringt, nehmen automatisch die Gespräche rings um das Thema *Schule* zu. Plötzlich erinnert sich jeder an seine eigene Schulzeit oder an die Einschulung eines älteren Kindes. Einschulung ist stets begleitet von vielen Hoffnungen und Wünschen, aber auch Erfahrungen, Erinnerungen und Fragen:

Fragen

- Wird unser Familienleben verändert?
- Wird unser Kind den Anforderungen genügen?
- Wird die Schulzeit eine glückliche Zeit?
- Was muss mein Kind schon können?
- Ist es überhaupt schon schulfähig?

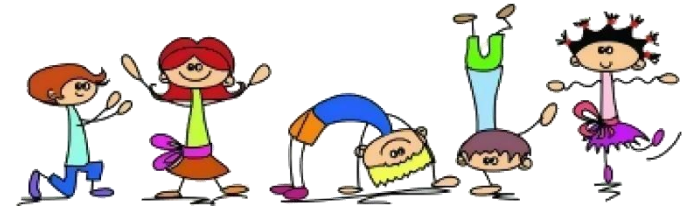
Jeder ist verschieden



„Im Sinne einer gerechten Auslese lautet die Prüfungsfrage für Sie alle gleich: Klettern Sie auf den Baum!“

Schulfähigkeit

→ Motorische / Körperliche Voraussetzungen



→ Kognitive / Geistige Voraussetzungen



→ Soziale Voraussetzungen



Soziale Voraussetzungen Leistungs - und Arbeitsverhalten



- sorgfältiges Arbeiten, z.B. beim Ausmalen
- Interesse für Spiel - und Lernangebote
- Abschließen von Arbeiten
- zielstrebiges Vorgehen beim Malen, Bauen, Basteln
- selbstständiges Arbeiten nach Anweisung
- Ausgeglichenheit auch nach längerer Anstrengung
- Durchhaltevermögen und Ausdauer bei Spiel und Arbeit

Soziale Voraussetzungen

Sozialverhalten



- Freude am Spiel mit anderen Kindern
- Einordnung in die Gemeinschaft, z.B. Selbstkontrolle
- konstruktives Konfliktlösungsverhalten, z.B. Gespräch, Wiedergutmachung
- Kooperationsfähigkeit, z.B. gemeinsames, konstruktives Spielen und Arbeiten
- Hilfsbereitschaft gegenüber anderen Kindern
- Akzeptieren und Einhalten von Spielregeln
- selbstständige, ungezwungene, spontane Kontaktaufnahme

Soziale Voraussetzungen

Aufmerksamkeit und Konzentration



- Beschäftigung mindestens zehn Minuten mit einer Sache, z.B. Zuhören, Zuschauen, Spielen
- zielstrebiges Arbeiten bis zur Beendigung einer Aufgabe ohne Ablenkung durch Außenreize

Soziale Voraussetzungen

Psychischer Zustand und Individualverhalten



- keine unangemessene Ängstlichkeit oder Aggressivität
- keine Verweigerung sprachlicher Kontakte
- Äußerung von Gefühlen, z.B. Zuneigung, Mitleid
- angemessenes Durchsetzungsvermögen
- keine Trennungsängste
- Selbstständigkeit, z.B. alleinige Verrichtung alltäglicher Aufgaben wie das Anziehen
- angemessenes Selbstwertgefühl / Selbstbewusstsein
- Ertragen von (kleinen) Misserfolgen
- psychische Stabilität

Kognitive Voraussetzungen Sprache und Sprechverhalten



- Gesprächsbereitschaft des Kindes
- Gegenstände richtig benennen, z.B. Abbildungen in einem Bilderbuch
- Spiel - und Handlungsanweisungen richtig verstehen, z.B.
„ Schneide das Viereck aus “
- Sachverhalte erklären und darstellen
- Fragen beantworten, z.B. nach Vorname, Familienname, Alter, Geschwister
- grammatikalisch richtig sprechen, z.B. Artikel, vollständige Sätze
- Laute und Lautverbindungen richtig sprechen, z.B. Nachsprechen einfacher Zungenbrecher
- flüssiger Sprachrhythmus
- flüssiges und deutliches Sprechtempo

Kognitive Voraussetzungen

Zahl - und Mengenbegriff



- Zählen bis 10
- simultane Mengenerfassung bis zur Menge 5
- Mengenvergleich bis 10
- Begriffe *mehr, weniger, die meisten, die wenigsten, gleich viele* bis 10 anwenden
- Ordnen von Mengen, z.B. nach der Größe
- Augenanzahl auf dem Würfel benennen

Kognitive Voraussetzungen

Wahrnehmung



- gute Seh - und Hörfähigkeit
- Erkennen/Zuordnen identischer Figuren, z.B. Memory
- Ordnen von Figuren/Gebilden der Größe nach, z.B. Cuisenaire - Stäbe
- Zusammenlegen einfacher Bilder/Puzzles
- Abzeichnen/Nachlegen einer Figur nach Form und Lage
- Unterscheiden und Benennen/Zuordnen von Geräuschen

Kognitive Voraussetzungen

Denkfähigkeit und Kenntnisse



- Ergänzen von Mustern
- Ordnen/Klassifizieren von Gegenständen, z.B. nach Form, Farbe
- Erkennen und Benennen der Grundfarben
- Erkennen und Benennen von Formen
- Erfassen von Handlungsabläufen, z.B. Erzählen zu einer Bildgeschichte

Kognitive Voraussetzungen

Gedächtnis und Merkfähigkeit



- Behalten von Liedern, Reimen und Gedichten aus dem Kindergarten
- Nachsprechen eines zweizeiligen Verses
- Nachsprechen von vier Begriffen bzw. Zahlen
- Speichern kleiner Arbeitsaufträge und Anweisungen

Motorische Voraussetzungen



- Gleichgewicht halten, z.B. balancieren
- Werfen und Fangen eines Balles
- Sprünge mit geschlossenen Füßen
- Hüpfen auf einem Bein (5 bis 6 Hüpfen)
- Schuhe binden
- Menschliche Gestalt mit allen Gliedmaßen zeichnen
- Umgehen mit Bleistift und Papier
- Einhalten der Umrisse beim Ausmalen
- Ausschneiden/Nachzeichnen einfacher Figuren
- Papier falten

➤ Spiele zur Förderung

➤ Checkliste

→ Handout

Schulische Alternativen

➤ 5. Februar 25:

Schulhausrundgang (18.15 Uhr) und Informations-
abend (19 Uhr) SFZ/BiG im Big FS (Gartenstr. 42, FS)

(SFZ: Förderschwerpunkte Sprache, Lernen, emotionale
und soziale Entwicklung; BiG: geistige Entwicklung)

(telefonische Anmeldung nötig!!!)

➤ 24. Februar 25:

Informationsabend Jugendwerk Birkeneck

(Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung)

(telefonische Sprechstunde Einschulung/Warteliste:

Di 9 - 11 Uhr, Do 14 - 15 Uhr)



Fragen

